



Sprachenverbände und Stärkung ihrer gegenseitigen Zusammenarbeit (LACS)
Language associations and collaborative support
Associations linguistiques et soutien coopératif

Koordinator: Terry Lamb, Internationaler Verband der Sprachlehrerverbände (FIPLV)

Teammitglieder: Marianne Hepp, Präsidentin des Internationalen Deutschlehrerverbandes (IDV) (2010-2011); Sigurborg Jonsdóttir, FIPLV und Sprachlehrerverband Island (STIL); Janina Zielinska, Internationaler Französischlehrerverband (FIPF); Lucka Pristavec, IDV (2008-2009)

Associate partner: Nicole Thibault, Kanadischer Zweitsprachenlehrerverband (CASLT)

Mittelfristiges Projekt 2008 – 2011

Arbeitssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch

Projektwebseite: <http://lacs.ecml.at/>

Ziele

Dissemination von EFSZ Publikationen durch die Netzwerke der Sprachlehrerverbände

Zusammenfassung

Das Projekt wird sich anfänglich auf die Dissemination der Arbeitsergebnisse des EFSZ für die im FIPLV organisierten ein- und mehrsprachigen Lehrerverbände konzentrieren. Das Hauptziel besteht einerseits in der Förderung der Zusammenarbeit der Verbände untereinander sowie andererseits mit dem EFSZ, um durch eine effizientere Verbreitung von neuen Erkenntnissen in der Sprachpädagogik unter Einbeziehung einer für das 21. Jahrhundert geeigneten Lehr- und Lernmethodik, von Sprachpolitik sowie von Lehrplanmodellen Sprachenexperten in ganz Europa zu unterstützen. Zu diesem Zweck wird eine Bestandsaufnahme der Organisationsformen von Sprachenverbänden (national, regional und lokal) unternommen. Diese soll aufzeigen, wie Verbände ihre Mitglieder durch praktische Maßnahmen (Arbeitsgruppen, Publikationen, Rundschreiben, Webseiten und -fora usw.) vernetzen und unterstützen, und welche Möglichkeiten sie haben, die Reform der Sprachpolitik (sowohl in ihren eigenen Institutionen als auch lokal oder national) zur Entwicklung einer dynamischen, hochwertigen und einbindenden Umgebung für eine florierende Mehrsprachigkeit zu beeinflussen. Bei der Dissemination der Arbeitsergebnisse des EFSZ werden nicht nur Projektinhalte erforscht werden, sondern auch Wege zu deren effizienterer Dissemination untersucht werden, um eine noch größere Anzahl von Lehrern in allen Bereichen erreichen zu können. Um den Wirkungsgrad ihrer Aktivitäten zu optimieren, sollen „Räume“ geschaffen werden, in denen Verbände interagieren können, sei es im direkten Kontakt der Mitglieder oder auf virtueller Ebene. Durch diese Zusammenarbeit werden die Sprachenverbände in der Unterstützung ihrer Mitglieder gestärkt, die wiederum dank des verbesserten Angebots in ihrer Kompetenz und ihrem Selbstbewusstsein gestärkt werden.

Erwartete Ergebnisse

Dissemination von EFSZ Projekten durch das FIPLV Netzwerk (Webseiten usw.) (2008).

Analyse der Art und Weise auf die die Sprachenlehrerverbände die professionelle Entwicklung der Lehrenden unterstützen, mit Schwerpunkt auf dem Austausch von erfolgreichen Disseminationsmethoden (2008 – 2009).

Ein Handbuch für Sprachenlehrerverbände für den Evaluierungs- und Entwicklungsprozeß ihrer Unterstützungsmaßnahmen für das Sprachenlehren und -lernen. (2009)

Spezifische Aktivitäten zur Dissemination der EFSZ Projekte an Lehrende und andere Sprachexperten in ganz Europa, auch über das Internet (2008 – 2010).

Evaluation der von den Mitgliedsverbänden entwickelten Disseminationsprozesse auf nationaler und internationaler Ebenen (lokale, regionale, nationale, internationale Konferenzen, Verbreitung über das Internet; Publikationen usw.) soweit sich diese auf EFSZ-Produkte beziehen (fortlaufend bis 2011).

Bildungssektor: Alle Bildungssektoren

